



Bozen, 20.03.2017

Bearbeitet von:  
Petra Vedovelli  
Tel. 0471 86 42 05  
Petra.Vedovelli@provinz.bz.it

An die  
Direktorinnen und Direktoren  
der Kindergärten, aller Schulstufen,  
der gleichgestellten Grund-, Mittel- und  
Oberschulen,  
der Landesberufs- und Landesfachschulen,  
der Deutschen und ladinischen Musikschulen

Zur Kenntnis  
Bereichsdirektor Gustav Tschenett  
Abteilungsleiter Paul Mair  
Landesmusikschuldirektor Josef Feichter

## Mitteilung

### Verteilung der Broschüre „Landesplan der Fortbildung für Kindergarten und Schule 2017/2018“

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

innerhalb der letzten Märzwoche wird der „**Landesplan der Fortbildung für Kindergarten und Schule 2017/2018**“ von der Druckerei Fotolito Varesco (Auer) an alle Direktionen der Kindergärten, der Grundschulsprengel, der Schulsprengel, der Mittel- und Oberschulen, der gleichgestellten Grund-, Mittel- und Oberschulen, der Landesberufs- und Landesfachschulen sowie der Musikschulen ausgeliefert.

Die Anzahl der gelieferten Exemplare ist so bemessen, dass für jede Direktion, für jede Außenstelle, für jede Lehrperson und jede Erzieherin sowie für die Elternvertreter/innen im Schulrat genügend Exemplare vorhanden sind. Wir ersuchen Sie, eine umgehende und rasche Verteilung der Broschüren an alle pädagogischen Fachkräfte in den Kindergärten und an alle Lehrpersonen in den einzelnen Schulstellen zu veranlassen. Zusätzliche Exemplare können im Bereich Innovation und Beratung angefordert werden (Maria-Gabriela.Pichler@provinz.bz.it).

Die Angebote der Berufsbildung sind in den Kategorien 80 bis 89 zusammengefasst. Einzelne Seminare sind auch für Lehrpersonen der staatlichen Schulen zugänglich.

Die Angebote der Deutschen und ladinischen Musikschulen sind in den Kategorien 70 bis 78 zusammengefasst.

Sie werden ersucht, die pädagogischen Fachkräfte im Kindergarten, die Lehrpersonen sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Sekretariaten im Zusammenhang mit den **Anmeldungen zu den Seminaren** auf folgende wichtige Formalitäten aufmerksam zu machen:

- **Die Anmeldung zu Seminaren des Bereichs Innovation und Beratung und des Schulamtes erfolgt über das Kursprogramm „Athena“** durch die Direktionen der Kindergärten, Schulen und Landesberufsschulen. Bei mehrteiligen Veranstaltungen genügt eine einmalige Anmeldung. Für all jene, für die eine Anmeldung über „Athena“ nicht möglich ist, wie zum Beispiel für Eltern, Lehrpersonen der Fachschulen u. a., erfolgt die Anmeldung mittels Anmeldekarte.
- **Die Anmeldung zu Seminaren anderer Veranstalter**, zum Beispiel KSL, ASM, Landesämter u.s.w., muss schriftlich mittels Anmeldekarte (vollständig ausgefüllt) an den jeweiligen Veranstalter erfolgen. Wenn bei einem Fortbildungsangebot mehrere Veranstalter angeführt sind, so ist die Anmeldung an den Erstgenannten zu schicken.



- **Anmeldungen** sind wie folgt möglich:  
Angebote, die **vom 1. Juni bis 31. August 2017** stattfinden: vom 15. April bis 15. Mai 2017;  
Angebote, die **im September 2017** stattfinden: Informationen bei den jeweiligen Veranstaltungen;  
Angebote, die **im Oktober 2017** stattfinden: ab 15. April 2017 und bis 4 Wochen vor dem jeweiligen Termin;  
Angebote, die **vom 1. November 2017 bis 31. Mai 2018** stattfinden: ab 12. September 2017 bis 6 Wochen vor dem jeweiligen Termin.
- Zu den Seminaren des **ASM** und **KSL** können sich die Lehrpersonen bereits ab dem Anmeldebeginn im April für alle Kurse in der Fortbildungsbroschüre anmelden, auch für die Herbst-/Winterkurse.
- Die in der Broschüre enthaltenen Vordrucke für die **Anmeldung** und für die **Abmeldung** können als Kopiervorlagen verwendet werden. Die Weiterleitung an den jeweiligen Veranstalter erfolgt über die Sekretariate.

Weitere Hinweise, vor allem zu Finanzierung und Spesenvergütung, finden Sie ab Seite 8 der Broschüre. In „Athena“ ist keine Möglichkeit vorgesehen, die **Übernachtung** vorzumerken; Teilnehmende müssen diese **eigenverantwortlich reservieren** (siehe Mitteilung des Schulamtsleiters vom 22. Jänner 2009).

Wir ersuchen die Führungskräfte mitzuhelfen, die Abmeldungen von Veranstaltungen so gering wie möglich zu halten, da diese unnütze Verwaltungskosten verursachen. Wir regen an, die Ursachen für die Abmeldungen zunächst stichprobenartig zu überprüfen und pädagogische Fachkräfte und Lehrpersonen bei wenig einsichtigen Begründungen darauf anzusprechen.

Weitere Informationen zum Fortbildungsangebot im Allgemeinen sowie zu einzelnen An- und Abmeldungen von Veranstaltungen des Bereichs Innovation und Beratung und des Schulamtes erteilt das **Sekretariat Landesfortbildung in Tramin** (E-Mail: Landesfortbildung@provinz.bz.it; Tel. 0471 86 42 01 / 02 / 04).

Wir hoffen, wiederum ein reichhaltiges und den Bedürfnissen entsprechendes Angebot bieten zu können und danken Ihnen für Ihre Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter/Ressortdirektor  
Peter Höllrigl

(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)